

SÜDSEE

Marquesas und Tuamotu

Papeete - Moorea - Makatea - Rangiroa - Ua Pou - Nuku Hiva - Ua Huka - Hiva Oa - Fatu Hiva - Tahuata - Fakarava - Papeete



Von Papeete aus verbindet die Le Jacques Cartier Moorea, Makatea, Rangiroa, die Marquesas und Fakarava. Atolle, Basaltgipfel, Tiki-Stätten, Tapa-Kunst und Lagunen zeigen Französisch-Polynesien besonders ursprünglich.

Reisetermin	1. November 2026 - 15. November 2026
Dauer	14 Nächte
Schiff	Le Jacques Cartier
Reisenummer	EX011126
Preis p. P.	ab 12.140 €
Verfügbarkeit	Wenige Plätze

Bordsprachen

Englisch, Französisch

**Diese Reise online ansehen**

Code scannen für alle Details, Termine und die persönliche Anfrage.

REISEÜBERBLICK**Was diese Reise ausmacht**

„**Marquesas und Tuamotu**“ ist eine außergewöhnliche Kreuzfahrt mit der **Le Jacques Cartier** ab und bis **Papeete auf Tahiti**. Die Route führt zu sehr unterschiedlichen Inselwelten Französisch-Polynesiens: Moorea und Makatea, die Tuamotu-Atolle **Rangiroa und Fakarava** sowie die wilden **Marquesas-Inseln** mit Ua Pou, Nuku Hiva, Ua Huka, Hiva Oa, Fatu Hiva und Tahuata. Freuen Sie sich auf **Lagunen, Korallenriffe, Basaltgipfel, schwarze Strände, Tiki-Stätten, Tapa-Kunst, Holzschnitzerei und abgelegene Dörfer**. Eine Reise für Gäste, die Polynesien jenseits klassischer Südsee-Routen erleben möchten.

HIGHLIGHTS**Warum diese Reise besonders ist****Wilde Marquesas**

Erleben Sie die dramatischen Vulkanlandschaften und monumentalen Steinfiguren der Marquesas-Inseln – eine der ursprünglichsten Regionen Polynesiens.

Riesige Atoll-Lagunen

Entdecken Sie die gewaltigen Lagunen von Fakarava und Rangiroa – eines der besten Schnorchel- und Tauchreviere der Welt.

Archäologische Schätze

Besuchen Sie beeindruckende archäologische Stätten und Tiki-Figuren auf Hiva Oa und Fatu Hiva.

Intakte Unterwasserwelt

Erkunden Sie farbenprächtige Korallenriffe und eine unglaubliche marine Vielfalt in den Tuamotu-Atollen.

REISEVERLAUF

Route mit Raum für besondere Momente

1. TAG

Papeete / Tahiti, Französisch-Polynesien

Ihre Reise „**Marquesas und Tuamotu**“ beginnt in Papeete, der Hauptstadt Tahitis und lebendigem Zentrum von Französisch-Polynesien.

Nach der Einschiffung auf die **Le Jacques Cartier** erwartet Sie eine außergewöhnliche Route, die bekannte und selten besuchte Inselwelten miteinander verbindet. Papeete stimmt mit Marktleben, Hafenatmosphäre, tropischen Farben und den grünen Berghängen Tahitis auf die kommenden Tage ein.

Die Reise führt zu den **Gesellschaftsinseln**, in den **Tuamotu-Archipel** und tief hinein in die wilden **Marquesas-Inseln** – mit Lagunen, Korallenatollen, Felsenküsten, archäologischen Stätten und polynesischer Kultur.

2. TAG

Moorea, Gesellschaftsinseln, Französisch-Polynesien

Moorea empfängt Sie mit einer eindrucksvollen Kulisse aus grünen Bergspitzen, tief eingeschnittenen Buchten und leuchtender Lagune. Besonders die **Cook-Bucht** und die **Opunohu-Bucht** zählen zu den schönsten Landschaften der Gesellschaftsinseln.

Im Rahmen der inkludierten Aktivitäten erleben Sie die Insel mit lokalen Begleitern oder Naturführern und gewinnen erste Eindrücke von polynesischer Natur und Kultur.

Moorea verbindet tropische Vegetation, kleine Siedlungen, Aussichtspunkte und Lagunenlandschaft auf engem Raum. Die Insel bildet einen stimmungsvollen Auftakt, bevor die Reise weiter zu den abgelegeneren Regionen Französisch-Polynesiens führt.

3. TAG

Makatea, Tuamotu-Archipel, Französisch-Polynesien

Makatea ist eine ungewöhnliche Station im Tuamotu-Archipel, denn die Insel ist kein flaches Atoll, sondern erhebt sich mit markanten Kalksteinklippen über dem Meer. Einst war Makatea für Phosphatabbau bekannt, heute fasziniert die Insel durch **Felswände, tropische Vegetation, Höhlen, alte Spuren der Industriegeschichte und eine ursprüngliche Küstenlandschaft.**

Bei geführten Erkundungen zeigt sich eine ganz andere Seite der Tuamotu: rauer, höher und weniger bekannt als die klassischen Lagunenatolle.

4. TAG

Rangiroa, Tuamotu-Archipel, Französisch-Polynesien

Rangiroa zählt zu den größten Atollen der Erde und beeindruckt mit einer Lagune, die fast wie ein Binnenmeer wirkt. Koralleninseln, Sandbänke, **Perlzucht** und die berühmten Pässe des Atolls prägen diese Station. Während des Aufenthalts entdecken Sie die besondere **Atollwelt**, in der das Meer in unzähligen Blau- und Türkistönen schimmert.

Unter Wasser zeigt sich Rangiroa besonders farbenreich: **Korallengärten**, tropische Fische, Rochen und mit Glück harmlose Haie machen das Atoll zu einem großen Naturhöhepunkt. Gleichzeitig vermittelt Rangiroa die stille Weite des Tuamotu-Archipels – flach, lichtdurchflutet und ganz vom Rhythmus der Lagune geprägt.

5. TAG

Auf See, Pazifischer Ozean

Ein Tag auf See verbindet die Tuamotu-Atolle mit den entlegenen Marquesas-Inseln. Während die **Le Jacques Cartier** über den Pazifik fährt, bleibt Zeit, die Annehmlichkeiten an Bord zu genießen: ruhige Deckbereiche, feine Küche, Vorträge, Gespräche mit dem Expeditionsteam und der Blick auf den offenen Ozean.

Hinter Ihnen liegen die **flachen Korallenatolle**, vor Ihnen warten die **wilden Marquesas** mit steilen Küsten, grünen Tälern, Basaltformationen und einer besonders eigenständigen Kultur.

6. TAG

Hakahetau / Ua Pou, Marquesas-Inseln

Mit Ua Pou erreichen Sie eine der spektakulärsten Inseln der Marquesas. Über dem kleinen Ort **Hakahetau** ragen gewaltige Basaltspitzen auf, die der Insel eine fast dramatische Silhouette verleihen. Die inkludierten Erkundungen führen hinein in eine Landschaft aus Bergen, Tälern, tropischer Vegetation und traditionellem Inselleben.

Ua Pou ist bekannt für Kunsthandwerk, Holz- und Steinarbeiten sowie eine Kultur, die sich deutlich von den Laguneninseln der Gesellschaftsinseln unterscheidet. Hier wirken die Marquesas **kraftvoll, rau und ursprünglich** – mit einer Natur, die nicht lieblich, sondern monumental erscheint. Der Tag vermittelt eindrucksvoll, warum diese Inselgruppe so oft als mystische Seele Polynesiens beschrieben wird.

7. TAG

Hatiheu / Nuku Hiva, Marquesas-Inseln

Hatiheu liegt auf Nuku Hiva, der größten Insel der Marquesas, und ist von Bergen, Buchten und tiefgrüner Vegetation umgeben. Die Region ist reich an **archäologischen Stätten**, alten Zeremonialplätzen und Tiki-Figuren, die von der langen Geschichte der Marquesas erzählen.

Begleitete Besuche und kulturelle Einblicke zeigen eine Inselwelt, die stark von Mythen, Handwerk und mündlicher Überlieferung geprägt ist. Die Kombination aus **schwarzen Stränden, grünen Tälern, Kultstätten und markanten Felsformen** verleiht diesem Tag besondere Tiefe.

8. TAG

Taiohae / Nuku Hiva, Marquesas-Inseln

Taiohae liegt in einer großen, halbmondförmigen Bucht und ist der Hauptort von Nuku Hiva. Umgeben von Bergen und schwarzen Lavastränden wirkt die Bucht wie ein natürlicher Hafen inmitten einer gewaltigen **Vulkanlandschaft**. Während der Erkundungen begegnen Sie der Kultur der Marquesas, der Kathedrale Notre-Dame des Marquises und eindrucksvollen Aussichtspunkten.

Besonders faszinierend ist die Verbindung aus **Natur, Geschichte und Kunsthandwerk**. Nuku Hiva ist eine Insel der Kontraste: tiefe Täler, steile Hänge, kleine Siedlungen und ein starkes kulturelles Erbe prägen den Tag.

9. TAG

Ua Huka, Marquesas-Inseln

Ua Huka ist eine der weniger besuchten Marquesas-Inseln und wirkt karger, trockener und ursprünglicher als viele Nachbarinseln. Die Landschaft ist geprägt von weiten Hängen, tief eingeschnittenen Tälern, Pferden, kleinen Dörfern und dramatischen Küsten. Gerade diese Abgeschlossenheit macht den Reiz der Insel aus.

Beim Besuch der Insel entdecken Sie eine Marquesas-Welt, die stark von Handwerk, Natur und **traditioneller Lebensweise** geprägt ist. Ua Huka ist bekannt für **Holzschnitzereien**, **archäologische Spuren** und **weite Ausblicke** über den Pazifik.

10. TAG

Puamau / Hiva Oa, Marquesas-Inseln

Hiva Oa gehört zu den kulturell bedeutendsten Inseln der Marquesas. In **Puamau** steht die Geschichte der Insel besonders im Mittelpunkt, denn in der Nähe befindet sich die archäologische Stätte **Ipona**, die für ihre großen steinernen Tiki-Figuren bekannt ist. Bei den Besichtigungen an Land begegnen Sie Zeugnissen einer alten polynesischen Kultur, die bis heute eine besondere Kraft ausstrahlt.

Zwischen grünen Hängen, Felsformationen und heiligen Orten erleben Sie eine Insel, die tief mit Legenden, Ritualen und Kunst verbunden ist. Hiva Oa zeigt hier nicht die bekannte Gauguin- und Brel-Seite der Insel, sondern die ältere, **spirituelle Welt** der Marquesas.

11. TAG

Omoa / Hanavave, Fatu Hiva, Marquesas-Inseln

Fatu Hiva zählt zu den eindrucksvollsten und abgelegensten Inseln der Marquesas. In **Omoa** begegnen Sie traditionellem Kunsthandwerk, der Herstellung von **Tapa-Stoff** und einer Landschaft aus Regenwald, Tälern und alten heiligen Plätzen. Später öffnet sich bei **Hanavave** die berühmte Bucht der Jungfrauen, eingerahmt von steilen Felsen und üppiger Vegetation.

Die Begegnungen auf der Insel vermitteln die Besonderheit dieser abgeschiedenen Welt, in der **Kultur und Natur** eng miteinander verbunden sind. Fatu Hiva wirkt besonders ursprünglich: kraftvolle Küsten, grüne Täler, handwerkliche Traditionen und eine herzliche Inselgemeinschaft prägen diesen intensiven Marquesas-Tag.

12. TAG

Hapatoni / Tahuata, Marquesas-Inseln

Tahuata ist die kleinste bewohnte Insel der Marquesas und bekannt für ihre ruhige Atmosphäre, ihre Buchten und ihr herausragendes Kunsthandwerk. Im Dorf **Hapatoni** führt eine alte Steinchaussee vom Meer zur Kirche; Schnitzereien und Gravuren aus Holz oder Knochen zeigen die Kunstfertigkeit der Inselbewohner.

Bei Begegnungen mit der lokalen Bevölkerung erleben Sie Gesang, Tanz und die herzliche Gastfreundschaft der Marquesas. Die Insel vermittelt auf kleinem Raum vieles, was diese Region so besonders macht: **handwerkliche Präzision, kulturelle Eigenständigkeit, stille Buchten und grüne Täler.**

13. TAG

Auf See, Pazifischer Ozean

Nach den intensiven Tagen in den Marquesas genießen Sie einen weiteren Seetag.

Die Eindrücke von Ua Pou, Nuku Hiva, Ua Huka, Hiva Oa, Fatu Hiva und Tahuata klingen nach: **Basaltgipfel, Tiki-Figuren, Tapa-Kunst, Holzschnitzerei, Felsenküsten und die starke kulturelle Identität der Marquesas.** An Bord bleibt Zeit für Erholung, Vorträge, kulinarische Momente und den Blick über den Pazifik.

14. TAG

Fakarava, Tuamotu-Archipel, Französisch-Polynesien

Fakarava empfängt Sie mit der stillen Weite eines Tuamotu-Atolls. Das **UNESCO-Biosphärenreservat** ist geprägt von einer riesigen Lagune, weißen Stränden, Korallenriffen und einer besonders klaren Meereswelt. Nach den wilden Marquesas wirkt Fakarava wie ein heller, ruhiger Gegenpol: flach, weit, lichtdurchflutet und ganz vom Meer bestimmt.

Bei den Erkundungen vor Ort erhalten Sie Einblicke in die empfindlichen Lebensräume des Atolls und die enge Verbindung der Bewohner mit der Lagune. Fakarava ist zugleich ein Ort der Entschleunigung: Das Licht, die Lagune und die Abgeschiedenheit schaffen eine Atmosphäre, die nur wenige Orte im Südpazifik so eindrucksvoll vermitteln.

15. TAG

Papeete / Tahiti, Französisch-Polynesien

In Papeete endet Ihre Reise „**Marquesas und Tuamotu**“. Nach zwei Wochen voller Kontraste kehren Sie nach Tahiti zurück: von den grünen Höhen Mooreas über die Atolle Rangiroa und Fakarava bis zu den wilden Marquesas-Inseln mit ihren Tälern, Felsenküsten, Tiki-Stätten und lebendigen Traditionen.

Je nach Flugzeit bleibt Gelegenheit für letzte Eindrücke in Papeete – etwa auf dem Markt, bei einem Spaziergang am Hafen oder bei einem Blick auf die tropischen Gärten der Insel.

LEISTUNGEN

Transparent geplant, persönlich ergänzt

Enthaltene Leistungen

- Schiffsreise (14 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab / bis Papeete
- Vollpension an Bord inkl. aller Getränke während der Mahlzeiten, sowie aller Bar- und Minibargetränke (einige Premium-Alkoholsorten sind davon ausgenommen)
- Kostenfreier Internetzugang an Bord
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen während der Schiffsreise
- 24-Stunden-Roomservice (ausgewählte Speisen)
- Butler-Service in ausgewählten Suitenkategorien
- Alle angebotenen Aktivitäten werden vom Expeditionsteam, bestehend aus erfahrenen Naturführern, direkt an Bord organisiert und begleitet (z. B. Ausfahrten und Anlandungen mit Zodiacs).

Nicht enthalten

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen)
- Auslandsrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch)
- Alle optional zubuchbaren Ausflüge und Aktivitäten (z.B. Tauchen)
- Trinkgelder an Bord

HINWEISE

Wichtige Hinweise zu dieser Reise

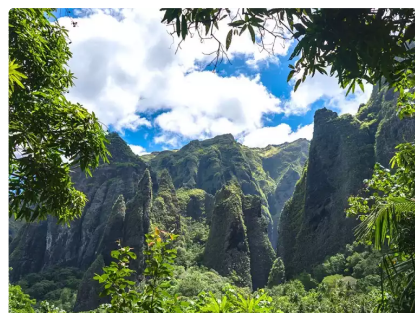
- Ein inkludierter Landausflug pro Reisetag und Person
- Ergänzend optionale Ausflüge gegen Aufpreis

- Naturführer an Bord sowie – je nach Reiseziel – zusätzliche Aktivitäten mit dem Expeditionsteam

- Anlandungen je nach Route an die Pier, per Tenderboot, lokalen Booten oder Zodiac
- Für Kinder ab 6 Jahren

IMPRESSIONEN

Bilder der Reise



FAQ

Häufige Fragen

Was ist das Besondere an der Reise „Marquesas und Tuamotu“?

Die Reise verbindet die wilden Marquesas-Inseln mit den Tuamotu-Atollen und Moorea. Dadurch erleben Gäste sowohl Felsenküsten, Täler und Tiki-Stätten als auch Lagunen, Korallenriffe und UNESCO-geschützte Atollwelten.

Welche Inselgruppen werden besucht?

Die Reise konzentriert sich auf die Marquesas-Inseln (Nuku Hiva, Hiva Oa, Fatu Hiva) und das Tuamotu-Archipel (Fakarava, Rangiroa, Tikehau) – die ursprünglichsten und abgelegensten Inseln Französisch-Polynesiens.

Welches Schiff fährt diese Route?

Die Kreuzfahrt wird mit der Le Jacques Cartier durchgeführt. Das moderne Expeditions-Schiff verbindet französische Eleganz, gehobenen Komfort und ein Reiseerlebnis, das besonders gut zu abgelegenen Inselrouten passt.

BERATUNG & ANFRAGE

Marquesas und Tuamotu persönlich anfragen

Wir ergänzen gerne Termin, Preis, Schiffseinordnung und passende Alternativen im persönlichen Gespräch.

Meer.Weit – Exklusive Kreuzfahrten · Archivierte Reiseausschreibung, eingefroren am 15.09.2026.

Diese Ausschreibung dokumentiert den Stand des angegebenen Termins und dient internen sowie beratenden Zwecken.